

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss dem Global Harmonized System (weltweit harmonisiertem System)

## Conservit

### 1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

<b>Verwendung des Stoffes/der Zubereitung</b>	Konservierungsmittel
<b>Bezeichnung des Unternehmens</b>	CU Agro AG Seestrasse 108 CH-8707 Uetikon Schweiz Tel. +41 44 922 93 57 info@uetikon.ch
<b>Notrufnummer</b>	Tox-Zentrum Zürich : 145 / +41 44 251 51 51 [24h/7d]
<b>Überarbeitet am</b>	23.06.2010
<b>Version</b>	GHS 1

### 2. Mögliche Gefahren



ACHTUNG!

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2  
 Akute Toxizität, oral, Kat. 4  
 Sensibilisierung der Haut, Kat. 1  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2  
 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition, inhalativ), Kat. 3  
 Gewässergefährdend, akut, Kat. 1

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe		Gesundheitsgefahren	CAS	REACH Nr.
Natriumnitrit	30% - 50%	TAOr3 NAcut1 Osol3	7632-00-0	
Calciumformiat	30% - 50%	CEy2 SSEIn3 CSk2	544-17-2	
Methenamin; Hexamethylentetramin	2.5% - 5%	SensSk1 Fsol2	100-97-0	

---

## **4. Erste-Hilfe-Massnahmen**

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
<b>Augenkontakt</b>	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

---

## **5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenlöschmittel, CO <sub>2</sub> , Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl.
<b>Besondere Gefährdungen</b>	Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.
<b>Besondere Löschhinweise</b>	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

---

## **6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
<b>Umweltschutzmassnahmen</b>	Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
<b>Verfahren zur Reinigung</b>	Mechanisch aufnehmen. Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

<b>Handhabung</b>	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden.
<b>Lagerung</b>	Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

---

## **8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht ausserhalb des Arbeitsbereichs getragen werden.
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Atemschutz</b>	Bei Freisetzung von Sprühnebel oder Aerosol geeigneten Atemschutz und Schutzkleidung tragen.
<b>Handschutz</b>	Handschuhe aus Latex.
<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
<b>Körperschutz</b>	Wenn notwendig tragen: Undurchlässige Schutzkleidung.

---

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Form</b>	Pulver.
<b>Farbe</b>	Rotbraun.
<b>Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	pH-Wert: 7 ( 10 %ige Lösung). Wasserlöslichkeit: löslich.

---

## **10. Stabilität und Reaktivität**

<b>Stabilität</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Erhitzen an der Luft. Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden.
<b>Zu vermeidende Stoffe</b>	Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

Gefährliche  
Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang.

---

## 11. Toxikologische Angaben

<b>Akute Toxizität</b>	<b>Mangan(II)-sulfat Monohydrat</b> LD50/oral/Ratte = > 2150 mg/kg. <b>Hexamethylenetetramin</b> LD50/oral/Ratte = 9200 mg/kg. <b>Natriumnitrit</b> LD50/oral/Ratte = 85 mg/kg.
<b>Lokale Effekte</b>	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
<b>Langzeittoxizität</b>	Chronische Exposition kann zu bleibenden Gesundheitsschäden führen. Symptome können verzögert auftreten.
<b>Sensibilisierung</b>	Keine.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Übermäßige Einwirkung kann folgende Gesundheitsschäden bewirken: Allergie..
<b>Weitere Informationen</b>	Genuss alkoholischer Getränke kann die Giftwirkung verstärken.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Nicht leicht biologisch abbaubar.
<b>Bioakkumulationspotenzial</b>	Anreicherung in Wasserorganismen ist unwahrscheinlich.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Ungebrauchtes Produkt</b>	Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen.
<b>Ungereinigte Verpackungen</b>	Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

---

## 14. Angaben zum Transport

<b>ADR/RID</b>	Proper shipping name ENTZÜNDEND WIRKENDER FESTER STOFF, N.A.G. UN-Nr 1479. Klasse 5.1. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 5.1+ENV. Klassifizierungscode O2. Gefahrnummer 50. Begrenzte Menge LQ12. Tunnelcode E
<b>IMO</b>	Proper shipping name Oxidizing solid, n.o.s. UN-Nr 1479. Klasse 5.1. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 5.1+ENV. Begrenzte Menge 5 kg. EmS F-A, S-Q.
<b>ICAO</b>	Proper shipping name Oxidizing solid, n.o.s. UN-Nr 1479. Klasse 5.1. Verpackungsgruppe III. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 516 (25 kg). Verpackungsanweisung (LQ): Y516 (10 kg). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 518 (100 kg).

---

## 15. Rechtsvorschriften

<b>GHS-Klassifizierung</b>	
<b>Signalwort</b>	ACHTUNG!
<b>Gefahrenhinweise</b>	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen.

<b>Sicherheitshinweise</b>	<p>BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser und Seife waschen.  Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  Nach der Handhabung Haut gründlich waschen.  BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen.  BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  Mund ausspülen.  Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  Inhalt/Behälter in einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage entsorgen.  An einem gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht verschlossen halten.</p>
<b>GHS Produktidentifikator</b>	<p>Natriumnitrit, CAS-Nr. 7632-00-0, EG-Nr. 231-555-9  Calciumformiat, CAS-Nr. 544-17-2, EG-Nr. 208-863-7  Methenamin; Hexamethylentetramin, CAS-Nr. 100-97-0, EG-Nr. 202-905-8</p>
<b>EG-Symbol(e)</b>	<p>O - Brandfördernd.  T - Giftig.  N - Umweltgefährlich.</p>
<b>R-Sätze</b>	<p>R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.  R10: Entzündlich.  R25: Giftig beim Verschlucken.  R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.  R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.</p>
<b>S-Sätze</b>	<p>S7: Behälter dicht geschlossen halten.  S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  S17: Von brennbaren Stoffen fernhalten.  S23: Aerosol nicht einatmen.  S24: Berührung mit der Haut vermeiden.  S26: Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  S60: Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.  S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.</p>
<b>Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung</b>	<p>Natriumnitrit, CAS-Nr. 7632-00-0, EG-Nr. 231-555-9  Methenamin; Hexamethylentetramin, CAS-Nr. 100-97-0, EG-Nr. 202-905-8</p>

**Rechtsvorschriften**

Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet.  
Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.  
Merkblatt BG Chemie:  
M050 Umgang mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)

---

**16. Sonstige Angaben****Empfohlener Anwendungsbereich**

Nur für den gewerblichen Verwender. Achtung - Exposition vermeiden - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

**GHS-Klassifizierung**

TAOr3: Akute Toxizität, oral, Kat. 3  
CSk2: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2  
CEy2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2  
SSEIn3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition, inhalativ), Kat. 3  
SensSk1: Sensibilisierung der Haut, Kat. 1  
NAcut1: Gewässergefährdend, akut, Kat.1  
Fsol2: Entzündbare Feststoffe, Kat. 2  
Osol3: Oxidierende Feststoffe, Kat. 3

**Weitere Information**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.